

Rudolf Steiner: „Die, welche sich Johannes-Christen nannten und das Rosenkreuz zu ihrem Symbolum hatten, die sagten: Gerade das, was für die Menschheit wiedergeboren ist als das Geheimnis von dieser Menschheit höherem Ich, das ist bewahrt worden. Das ist bewahrt worden von jener engeren Gemeinschaft, die von dem Rosenkreuzertum ihren Ausgang genommen hat. Sinnbildlich ist diese Kontinuität angedeutet: Jene heilige Schale, aus welcher der Christus Jesus gegessen und getrunken hat mit seinen Jüngern, die man den «Heiligen Gral» nennt und in der das Blut, das aus der Wunde floß, aufgefangen wurde durch Joseph von Arimathia, sie ist, wie erzählt wird, durch Engel nach Europa gebracht worden. Ihr wurde ein Tempel gebaut, und die Rosenkreuzer¹ wurden die Bewahrer dessen, was da war in dem Gefäße, das heißt dessen, was das Wesen des wiedergeborenen Gottes ausmachte. Das Mysterium von dem wiedergeborenen Gotte waltete in der Menschheit: das ist das Grals-Mysterium.“ GA 112, 24. 6. 1909, S. 18, Ausgabe 1984

Herwig Duschek, 8. 7. 2014

www.gralsmacht.eu
www.gralsmacht.com

1502. Artikel zu den Zeitereignissen

Zur Geistesgeschichte der Musik (287)

(Ich schließe an Art. 1501 an.)

Wolfgang A. Mozart – „Die Zauberflöte“ – 1. Aufzug, 4./5. Szene – Tamino – Papageno – Drei Damen

(„Urteil“ zur Versenkung des Wolgaschiffes *Bulgaria* am 10. 7. 2011, s.u.² +++ Zur Welt-Manipulation in Brasilien: Frankreich gegen Deutschland am 4. 7. 2014, siehe S. 3-9 +++ Gerne terrorisiert Israel seine Nachbarn im „Windschatten“ der Fußball-WM³ – man vgl. mit dem Libanon-Krieg 2006 drei Tage nach dem End-„Spiel“)

¹ Entspricht den Gralsrittern (Tempelrittern). Im eigentlichen Sinne schließt das Rosenkreuzertum (als Johannes-Christentum) an das Tempelrittertum an, das vernichtet wurde.

Zu Christian Rosenkreuz: siehe Artikel 860 (S. 4/5), 891, 901 (S. 1-3), 903 (S. 3/5), 929 (S. 5)

Zu Templer & Gralsritter: siehe Artikel 648-654

² <http://www.tagesschau.de/ausland/wolgaschiff-100.html> (siehe Artikel 662-664)

³ <http://www.tagesschau.de/ausland/israel-178.html> (8. 7. 2014, 18:37)

Israel beendete schlagartig die relative Ruhe für die Palästinenser, indem (vermutlich) Mossad drei Talmud-Schüler entführte und ermordete, um einen neuen Krieg heraufzubeschwören. Im Vorfeld – das sollte berücksichtigt werden – hatten sich Fatah und Hamas im Hinblick auf einen gemeinsamen palästinensischen Staat geeinigt.

Natürlich feuern (wie abgesprochen) irgendwelche verrückte oder bezahlte Leute aus dem Gaza-Streifen diese Qassam-Raketen auf israelisches Gebiet. Darüber wird in den westlichen Medien breit berichtet. Unterschieden wird aber nicht zwischen den mörderischen israelischen Angriffen auf Palästinenser mit vielen Toten und Verletzten, im Gegensatz zu den vielfach ineffektiven Qassam-Raketen. Denn: *Alle drei bisherigen Modelle (der Qassam-Raketen) sind einfache, mit Sprengstoff und Splittern gefüllte Stahlkonstruktionen ohne Leitsystem. Die Herstellung erfolgt in Handarbeit mit einer Präzision, die deutlich hinter der industriell gefertigten Typen zurückbleibt ... Die Treffgenauigkeit, Zuverlässigkeit und Wirkung ist dementsprechend unpräzise ... Die Raketen werden für terroristische Angriffe gegen israelische Städte und Siedlungen eingesetzt. Die meisten Abschüsse erfolgten von der Stadt Bait Hanun im Gazastreifen aus. Ziele waren meist Sderot, Ashkelon und die umliegenden Kibbuzim. Am 28. Juni 2003 gab es die ersten zwei israelischen Todesopfer, bis Mai 2008 stieg die Zahl der durch Qassam-Raketen getöteten Israelis auf 15. Bis November 2008 trafen über 3700 Raketen israelisches Territorium.* (Nehmen wir diese Zahlen [15 Tote bei 3700 Qassam-Raketen] zur Grundlage, dann sind das ca. 0,4% Treffsicherheit ...) <http://de.wikipedia.org/wiki/Qassam-Rakete>

Natürlich sind die Angriffe auf die israelische Bevölkerung zu verurteilen. Sie stehen aber in überhaupt keinen Verhältnis zu den terroristischen Angriffen Israels auf die palästinensische Bevölkerung ...

(Ab 19:32⁴) Die dritte Dame:⁵
(zu Tamino)

„Wir waren's, Jüngling, die dich befreiten. Zitter nicht, dich erwartet Freude und Entzücken. Hier, dies Gemälde schickt dir die große Fürstin, es ist das Bildnis ihrer Tochter.“

(Sie überreicht es)

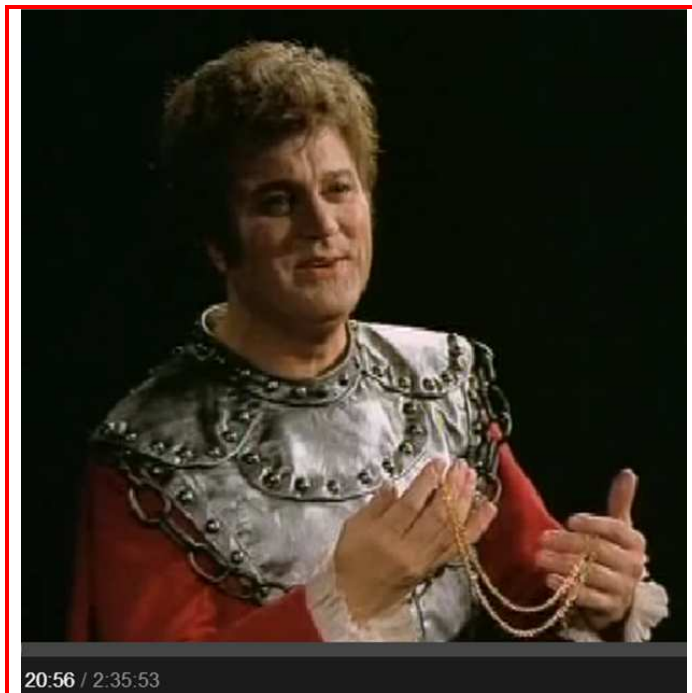
„Findest du, sagte sie, daß diese Züge dir nicht gleichgültig sind, dann ist Glück, Ehr' und Ruhm dein Los. Auf Wiedersehen!“



Zweite und dritte Dame (fassen den Vogelbauer und gehen damit rechts ab)

Die zweite Dame: „Adieu, Monsieur Papageno!“

Die erste Dame: „Fein nicht zu hastig getrunken!“ (Geht lachend ab.)



Tamino:

(verzückt das Bildnis betrachtend)

„Dies Bildnis ist bezaubernd schön,

Wie noch kein Auge je gesehn!

Ich fühl es, wie dies Götterbild

Mein Herz mit neuer Regung füllt.

Dies Etwas kann ich zwar nicht

nennen,

Doch fühl ich's hier wie Feuer

brennen.

Soll die Empfindung Liebe sein?

Ja, ja, die Liebe ist's allein.

O wenn ich sie nur finden könnte!

O wenn sie doch schon vor mir

stände!

Ich würde – würde – warm und rein–

Was würde ich? – Ich würde sie voll

Entzücken

An diesen heißen Busen drücken,

Und ewig wäre sie dann mein.“

(Fortsetzung folgt.)

⁴ <http://www.youtube.com/watch?v=c0cKnC3UvWU> Mozart, Die Zauberflöte 1971, Stein, Ustinov

⁵ <http://www.internetloge.de/arst/zaubertext.pdf> (In der Ustinov-Inszenierung ist der Text z.T. etwas verändert bzw. gekürzt.)

Zur Welt-Manipulation in Brasilien: Frankreich gegen Deutschland am 4. 7. 2014



1:0-Sieg gegen Frankreich

Hummels köpft Deutschland ins Halbfinale

(<http://www.tagesschau.de/> 4. 7. 2014, 21:30)

Ich beginne mit einer typischen „Mind-Control“-Schiedsrichter-Fehlentscheidung:⁶ Der „Deutsche“ Sebastian Schweinsteiger (7) legt vor dem „deutschen“ Tor einfach den Franzosen Antoine Griezmann (11) hin – ohne, daß dieses Foul geahndet wird ...



⁶ Vgl. u.a. Artikel 1500 (S. 4-6)



Das CIA-Presseorgan kommentiert:⁷ *Zweiter Durchgang, 46. Minute: Schweinsteiger gegen Griezmann. Es gab keinen Elfmeter für Frankreich. Und das war die richtige Entscheidung.*

Auch beim „Deutschen“ Mats Hummels (5) war bei seinem Kopfballtor (zum 1:0) viel Armeinsatz gegen Raphael Varane (4) – und nicht ausschließlich Körpereinsatz (s.u.).

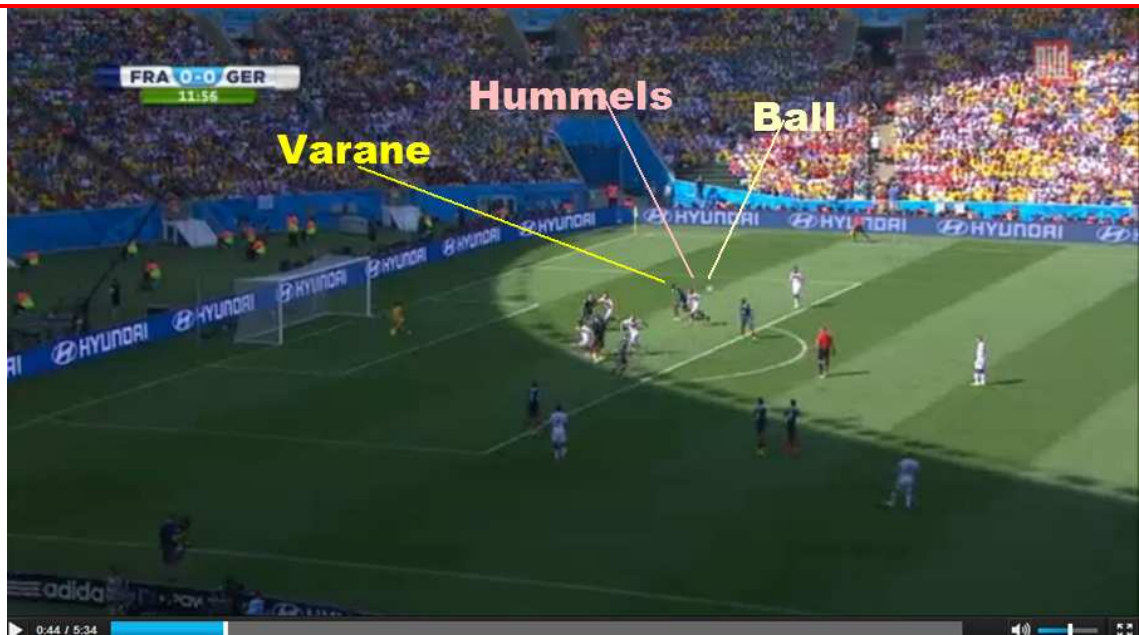
*Bild.de-Kommentar:*⁸ *12. Minute Kroos (18), seine Standard gefährlich – vor allen Dingen, wenn Hummels (5) vorne ist. Und Deutschland führt mit 1:0 in der 12. Minute durch Hummels, der hier Varane (4) regelrecht abkocht (!). Völlig regulärer Einsatz von Mats Hummels ...*

Mats Hummels wurde übrigens von den „Ma-FIFA-osi“ zum „*Man oft he Match*“ gekürt,⁹ weil er neben dem Siegtreffer auch mehrmals verhinderte, daß die Franzosen ein Tor schossen. Der Name Mats Hummels hat „zufällig“ 11 Buchstaben ...

⁷ <http://www.bild.de/sport/fussball/2014fifaworldcup/danke-mats-du-bist-ein-schatz-36174488.bild.html>

⁸ ebenda

⁹ http://www.sport1.de/de/fussball/fussball_dfbteam/newspage_916872.html (dt.: „Mann des Spieles“)



Man achte auf den rechten Arm von Mats Hummels:







Gemäß der Logen-Programmierung sollte der Ball er – wieder einmal erdenklich knapp – unter die Latte und dann ins Tor gehen ...





Mats Hummels hatte übrigens in diesem „Spiel“, (das wenige Stunden vor dem Brasilien-Kolumbien-„Spiel“ stattfand) die gespiegelte Position von Thiago Silva¹⁰ eingenommen (siehe li.). Silva wurde später als Hummels der Brazilianer bezeichnet.¹¹ Beide landeten den ersten Treffer (Hummels den einzigen Treffer).

Die Formulierungen, mit denen die „deutsche“ Mannschaft nach dem Frankreich-„Spiel“ bedacht wurden, können zu denken geben (s.u.):¹² *Die italienische Zeitung „Repubblica“: „Das übliche Deutschland in der Version Serial Killer versenkt ein frustriertes Frankreich. In Rio bestätigen sich die Deutschen als Mannschaft aus Stahl.“* Zum vierten Mal in Folge steht Deutschland im WM-Halbfinale.

Rekord! Das schaffte noch kein Team! Der britische „Daily Mirror“: „Jogi Löws Jungs bezwingen Frankreich und schicken sie wimmernd nach Hause. Deutschland beginnt, bedrohlich zu wirken. Das ist das Ding mit ihnen und dem Turnier. Das passiert eigentlich immer.“

Also: Das übliche Deutschland ... Serial Killer ... die Deutschen als Mannschaft aus Stahl ... bezwingen Frankreich ... Deutschland beginnt, bedrohlich zu wirken ... Das passiert eigentlich immer ... Sind das nicht allzu bekannte Bilder, die von westlichen Logen-Kreisen seit ca. 140 Jahren¹³ in Zusammenhang mit Deutschland verbreitet werden? Hinzu kommt (bzgl. Torwart Neuers Abwehr von Benzemas Schuß [s.u.]: Neuer, der einarmige Retter der deutschen Mannschaft.¹⁴



(<http://www.bild.de/> 5. 7. 2014, 15:48)

¹⁰ Siehe Artikel 1500 (S. 9)

¹¹ Siehe Artikel 1500 (S. 9)

¹² <http://www.bild.de/sport/fussball/nationalmannschaft/pressestimmen-zum-sieg-gegen-frankreich-36688580.bild.html>

¹³ Ca. 1870: Beginn der anti-deutschen Kampagne der englischen Presse (vgl. Artikel 368, S. 3, Anm. 21)

¹⁴ <http://www.bild.de/sport/fussball/2014fifaworldcup/danke-mats-du-bist-ein-schatz-36174488.bild.html>



Schlüsselszene (kurz vor Abpfiff): Mit dieser Torchance (siehe Bild) hätte Karim Benzema (10) das Spiel nochmals auf den Kopf stellen können. Manuel Neuer (1) hatte etwas dagegen.¹⁵

Das Bild des erhobenen rechten Arms (– normalerweise reagiert ein Torwart mit beiden Armen –) von „Deutschlands Retter“ passt zu den obigen Aussagen ...

Neuer nach dem Spiel ganz cool: „Das sind Automatismen¹⁶ ...“ Konkreter gesagt: „Mind-Control“¹⁷-Automatismen ...

¹⁵ <http://www.bernerzeitung.ch/wm2014/Mit-Neuers-Hand-und-Hummels--Kopf/story/23595625>

¹⁶ <http://www.bild.de/sport/fussball/manuel-neuer/erklaert-seine-supermann-parade-36687342.bild.html>

¹⁷ Siehe Artikel 1497 (S. 3-6). Weitere Manipulations-Beispiele: siehe Artikel 326, 327, 331, 333 (S. 1-3), 1483 (S. 3-7), 1484 (S. 3-7), 1488 (S. 3-9), 1489 (S. 3-9), 1490 (S. 3-11), 1491 (S. 3-7), 1492 (S. 3/4), 1493 (S. 3-6), 1494 (S. 3-6), 1495 (S. 3-10), 1496 (S. 3-6), 1498 (S. 3-11), 1499 (S. 3-8), 1500 (S. 4-10) und 1501 (S. 3-5)